

## KIEZRUNDE

### Protokoll der Sitzung vom 4. April 2012, 18:30 Uhr

*TeilnehmerInnen:* Herr Thiel, Frau Sydow, Frau Spreemann, Frau Cramm, Herr und Frau Rissmann, Herr Andersch, Frau Rahm, Herr Schitkowsky, Frau Scharlinsky, Frau Weißmann, Frau Kruyskamp (BewohnerInnen), Frau Kwiatkowski, Frau Zeisig (GEWOBAG), Frau Weineck (kreuzberg handelt), Herr Schröter (Bürgerbüro Halina Wawzyniak), Frau Hartmann (QM)

*Protokoll:* QM

#### Tagesordnung:

1. Kundenbonuskarte Mehringplatz – Informationen von Frau Weineck (kreuzberg handelt)
2. Informationen und Ankündigungen des QM
3. BewohnerInnen-Themen zum Gebiet
  - Standort der alkoholkonsumierenden Klientel
  - Rauschgift-Handel
  - Polizei-Großeinsatz am 30.3.12

#### Zu 1)

Unter der Federführung von kreuzberg handelt (BIWAQ-Projekt) wurde der Gewerbestamm-tisch Mehringplatz neu belebt. Unter dem Titel UnternehmerInnen-Treff Mehringplatz treffen sich einmal im Monat wechselnde Gewerbetreibende aus dem Kiez. Neben weiteren Themen, wie bspw. der wenig imagefördernden Beleuchtungssituation, fehlenden Leuchttürmen, welche auch Kunden anziehen sowie Sauberkeit, werden gemeinsam Marketingstrategien erarbeitet, welche das Ziel der Kundengewinnung und -bindung verfolgen. Dabei geht es auch um die Entwicklung einer eigenen Identität. Eine enge, obendrein kostenpflichtige Anbindung an die IG nördliche Friedrichstraße erscheint den Gewerbetreibenden derzeit nicht attraktiv, da sie etwas Kiezspezifisches aus sich selbst heraus erarbeiten wollen. Eine Vernetzung des UnternehmerInnen-Treffs mit der AG Gewerbe erfolgt insbesondere über Frau Weineck, die die Informationen zwischen den Gremien vermittelt. Generell warb Frau Weineck für einen engeren Austausch auch der BewohnerInnen mit den Gewerbetreibenden und lud zur Teilnahme an den Treffen des UnternehmerInnen-Treffs ein.

Bezugnehmend auf die Kiezzrunde im März stellte Frau Weineck die aktuellen Ideen der Gewerbetreibenden vor. In Erarbeitung befinden sich:

- das Konzept eines Infoflyers zu den verschiedenen Gewerbeeinrichtungen. Zielgruppe sind hierbei v.a. Touristen, die über Auslagen des Flyers in Hotels als potentieller Käufer auf die Läden im Quartier aufmerksam gemacht werden sollen.
- eine Kundenbonuskarte in Kombination mit einem Internetauftritt der Gewerbetreibenden, um Kaufimpulse durch gebündelte Marketingmaßnahmen im Kiez zu initiieren.

Hinterfragt wurde, warum nicht die Ansiedlung von „Kreativen“ forciert wird, um eine Aufwärtswentwicklung im Gewerbebereich und damit auch für den Kiez insgesamt anzustoßen. Bisherige Versuche diesbezüglich scheiterten. In Verzahnung mit der „Zukunftswerkstatt Mehringplatz 2011“ wurde die Konzeptstudie „Kreative Raumpioniere“ erstellt, die diesen Ansatz noch einmal konzeptionell beleuchtet. Hier gilt es im nächsten Schritt, die entwickelte Strategie umzusetzen.

Auch die „Aktivierung der Torhäuser“ (GEWOBAG-Bestand, Luftgeschosse an den beiden Anfängen des Innenkreises/ Höhe U-Bahneingang) soll ein Zeichen für ein lebendiges, attraktives Gewerbe am Mehringplatz setzen.

#### Zu 2)

##### Wahl der Gremien Bürgerjury und Quartiersrat

Die zurückliegende Wahl wurde seitens der Kiezzrunde hinsichtlich der Präsenz des QM-Teams, der Verständlichkeit und Organisation positiv bewertet.

Die Kiezzrunde hinterfragte die im Raum stehenden Vorbehalte, die eine Bewohnerin gegen das Wahlverfahren geäußert hat. Diese wurden seitens des Bezirksbürgermeisters, Herrn Dr. Schulz, an den ein entsprechendes Schreiben ebenfalls gerichtet war, sachlich geprüft. Es wurden keine Verstöße festgestellt, die das Verfahren in Frage stellen. Die Wahl wurde als

Bürgerbeteiligungsverfahren ordnungsgemäß durchgeführt. Die Gremien können damit ihre Arbeit aufnehmen und inhaltlich-sachlich an der Quartiersentwicklung mitwirken. Die o.g. Vorbehalte wurden auch im Zusammenhang mit Namensnennungen im Internet veröffentlicht. Im Falle notwendiger Gegendarstellungen müssen sich die jeweils Betroffenen eigenständig mit den Verfassern der Internetseite auseinandersetzen.

#### Informationen aus der Zukunftswerkstatt

AG Öffentlicher Raum: Derzeit laufen die Bewerbergespräche für die Anstellung des neuen Platzgärtnerns ab 1.5.12. Für Ende Mai ist ein großer Workshop mit BewohnerInnen geplant, um die generelle Gestaltung des Mehringplatzes nach Abschluss der Bauarbeiten zu diskutieren.

Die aktuellen Termine aller Arbeitsgruppen sind auf der Homepage des QM zu finden, ebenso die fortgeschriebenen Protokolle. Jeder ist herzlich eingeladen, an den AG's teilzunehmen. Sofern die Termine für Interessierte nicht einzuhalten sind, aber grundsätzliches Interesse an der Mitarbeit besteht, bittet das QM um aktive Kontaktaufnahme. Gemeinsam mit der AG wird versucht, die Terminsetzung zu ändern.

#### Ich singe deutsch

Dieses QM-finanzierte Sprachförderprojekt läuft bereits seit einigen Jahren in drei Kitas rund um den Mehringplatz. Die am Projekt teilnehmenden Kinder der Kita Wilhelmstraße 14a erhielten durch das Engagement der Fördernehmerin Frau Vassilieva, welches über das Projekt als solches weit hinausgeht, die Chance, die Osterdekoration in der dm-Filiale am Potsdamer Platz zu gestalten. Das ist eine große Selbstbestätigung für die Kinder und eine positive Werbung für das Quartier.

#### Q-Fonds 1

Auch in diesem Jahr stehen der Bürgerjury am Mehringplatz wieder 15.000€ zur Verfügung. Wenn Sie eine Idee haben, die das ehrenamtliche Engagement fördert und die Nachbarschaft im Kiez stärkt, Sie für die Umsetzung jedoch finanzielle Unterstützung benötigen, dann wenden Sie sich gerne an das QM-Team. Wir beraten Sie in der Antragstellung!

#### **Zu 3)**

Standort der alkoholkonsumierenden Klientel: Der alternative Standort gegenüber der AOK muss zeitnah neu diskutiert und bewertet werden. Dieses Themas nimmt sich die AG Öffentlicher Raum an.

Rauschgift-Handel: Der Rauschgift-Handel hat v.a. im Bereich des U-Bahnhofes, aber auch in den Hochhäusern am Mehringplatz wieder zugenommen. Diesbezüglich ist jede/r aufgerufen, Polizei bzw. Zoll bei Beobachtungen zu kontaktieren.

Polizei-Großeinsatz am 30.3.12: Der Mesopotamische Kulturverein in der Friedrichstraße 246 hielt am 30.3.12 eine Kundgebung ab, die (zum wiederholten Male in kürzester Zeit) zahlreiche Zuhörer, aber auch Polizisten auf den Plan rief. Dieses fördert nicht ein positives Image des Mehringplatzes und trägt auch nicht zu einem sicheren Wohngefühl der BewohnerInnen bei. In der Kiezzrunde entbrannte darüber die erneute, generelle Diskussion über diesen Mieter, da oft auch Lärmbelästigungen durch Veranstaltungen in den Räumlichkeiten auftreten. Hier sind alle aufgerufen, bei der Polizei eine Anzeige (oder Onlineanzeige) zu erstatten. Damit wird sichergestellt, dass die Meldung auch in die Statistik aufgenommen und an das Umweltamt weitergeleitet wird.

neue Ansprechpartnerin der GEWOBAG: Frau Kwiatkowski wird künftig nur mehr vertretungsweise im QM Mehringplatz tätig sein. Neue Ansprechpartnerin ist Frau Zeisig.

<b>NÄCHSTE KIEZRUNDE: 2. Mai 2012, 17.30 Uhr im QM- Büro</b>
--